

Moderne Sklaverei

Zwangsarbeit, Ausbeutung und Machtmissbrauch

Arbeitsmaterialien

Erscheinungsdatum: 14.11.2022

Definition von Sklaverei

Sammelt gemeinsam Beispiele und Merkmale für Sklaverei und beantwortet diese Fragen:

- Wann gab es Sklaverei?
- Was sind Beispiele für Sklaverei?
- Welche Merkmale der Sklaverei kennt ihr?

Abschaffung von Sklaverei

Vereinte Nationen – Generalversammlung vom 10.12.1948

Resolution der Generalversammlung 217 A (III). Allgemeine Erklärung der Menschenrechte

Artikel 4

Niemand darf in Sklaverei oder Leibeigenschaft gehalten werden; Sklaverei und Sklavenhandel in allen ihren Formen sind verboten.

Moderne Sklaverei

Aber Sklaverei gibt es auch heute noch. Eine mögliche Definition:

„Bei der modernen Sklaverei handelt es sich um eine Form der Ausbeutung, die eine Person nicht ablehnen kann, da sonst Drohungen, Gewalt, Täuschung oder Machtmissbrauch die Folgen wären.“

- Fallen euch aktuell Beispiele (z.B. Arbeitsverhältnisse) ein, die auf diese Definition zutreffen? Diskutiert in der Klasse.

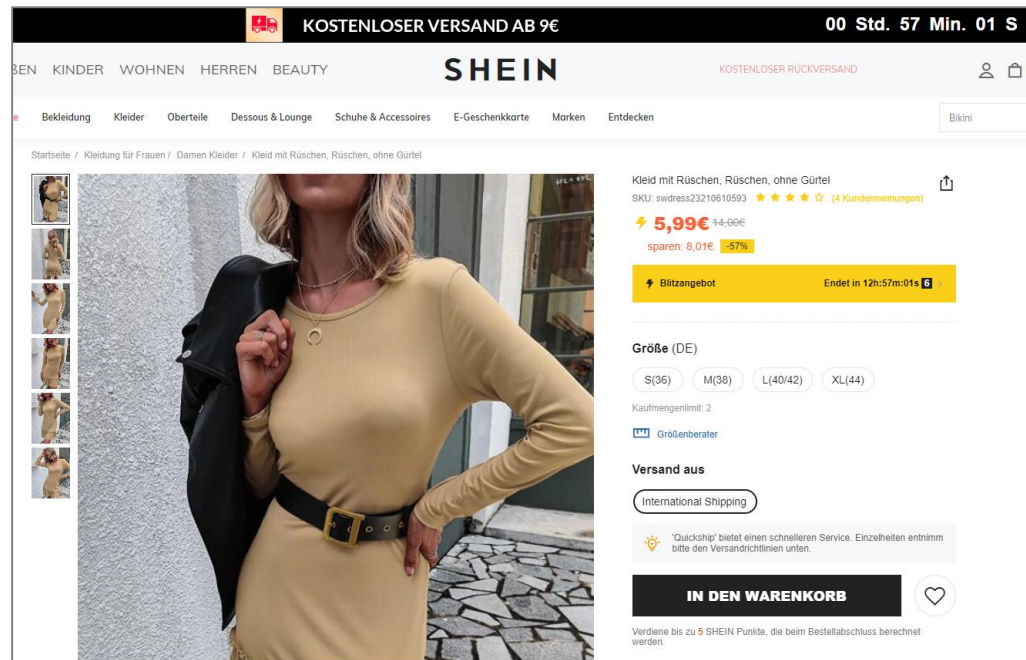
Einige Beispiele

Oft ist uns nicht bewusst, unter welchen Bedingungen unsere Konsumgüter hergestellt werden. Recherchiert zu einem Produkt eurer Wahl und stellt eure Ergebnisse in der Klasse vor: Welche problematischen Arbeitsbedingungen gibt es bei dem Produkt?

- Kosmetik
- Elektronikartikel, wie z.B. Smartphones
- Schokolade, Kakao-Produkte
- Schmuck (Gold, Silber, Diamanten)
- Reis
- Tee/Kaffee
- Gewürze

Ausbeutung: eine Form der modernen Sklaverei

Beispiel 1: Was wisst ihr über die Plattform Shein? Sammelt Informationen zum Konzern. Warum wird die Plattform oft in Zusammenhang mit Ausbeutung kritisiert? Diskutiert in der Klasse.



KOSTENLOSER VERSAND AB 9€ 00 Std. 57 Min. 01 S

BEN KINDER WOHNEN HERREN BEAUTY **SHEIN** KOSTENLOSER RÜCKVERSAND

Bekleidung Kleider Oberteile Dessous & Lounge Schuhe & Accessoires E-Geschenkkarte Marken Entdecken Bikini

Startseite / Kleidung für Frauen / Damen Kleider / Kleid mit Rüschen, Rüschen, ohne Gürtel

Kleid mit Rüschen, Rüschen, ohne Gürtel
SKU: swdress23210610593 ★★★★★ (4 Kundenmeinungen)

5,99€ ~~14,00€~~
sparen: 8,01€ -57%

⚡ Blitzangebot Endet in 12h:57m:01s

Größe (DE)
S(36) M(38) L(40/42) XL(44)

Kaufmengenlimit: 2
Größenberater

Versand aus
International Shipping

⚡ 'Quickship' bietet einen schnelleren Service. Einzelheiten entnehmen bitte den Versandrichtlinien unten.

IN DEN WARENKORB

Verdiene bis zu 5 SHEIN Punkte, die beim Bestellabschluss berechnet werden.

Quelle: Screenshot SHEIN-Homepage 9.11.2022

Kritik an Shein

- Das Sortiment wird ständig erneuert (Tausende von neuen Kleidungsstücken pro Tag) und zu Niedrigstpreisen verkauft.
- Die schnelle Erneuerung des Sortiments und die sehr niedrigen Preise sind aber nur wirtschaftlich, wenn die Produktions- und Bereitstellungskosten nicht zu hoch sind.
- Die Kleidung wird in der chinesischen Stadt Guangzhou hergestellt: Hier arbeiten Menschen bis zu 75 Stunden die Woche bei einem freien Tag pro Monat.
- schlechte Arbeitsbedingungen in Fabriken, nicht vorhandene Notausgänge, Arbeit mit giftigen synthetischen Materialien
- Es existieren kaum Arbeitsverträge und es werden keine Sozialleistungen und keine Überstunden bezahlt.
- Auch die Lieferketten des Unternehmens sind nicht transparent.

Quelle: <https://stories.publiceye.ch/shein/>

Ausbeutung: eine Form der modernen Sklaverei

Beispiel 2: Was wisst ihr über die WM in Katar? Warum wurde sie oft in Zusammenhang mit Ausbeutung kritisiert? Sammelt in der Klasse.



Quelle: Shutterstock/Noushad Thekkayil

Kritik an der WM22 in Katar

- 2010 wird die WM 2022 an Katar vergeben (obwohl das Land klimatisch nicht geeignet ist und auch politisch in der Kritik steht) – Recherchen verstärken den Verdacht, dass die WM von Katar „gekauft wurde“.
- Menschenrechte und Gleichberechtigung in Katar werden nicht geachtet (z.B. gegenüber der LGBTIQ*-Community oder Frauen).
- Nachdem der Bau der WM-Stadien beginnt, wird vermehrt über unmenschliche Umstände auf den Baustellen berichtet.
- [Amnesty International](#) spricht von „sklavenähnlichen Zuständen“.
- Löhne wurden den Arbeitsmigranten (Arbeiter aus anderen Ländern) teilweise nicht gezahlt, diese bekamen teilweise keine Ausreiseerlaubnis, um in die Heimat zurückzukehren.
- Arbeiter wohnen in unwürdigen Verhältnissen.
- Arbeitsbedingungen in der Hitze wurden nicht zureichend vom Arbeitgeber berücksichtigt.

Ausbeutung: Wie reagieren?

Welche Argumente gibt es dafür, die WM 22 trotz der bekannten Kritikpunkte zu unterstützen, und welche gibt es dagegen?
Diskutiert zunächst über die Pro- und Kontra-Argumente auf den folgenden Folien. Bildet zwei Gruppen und findet gemeinsam weitere Argumente. Diskutiert in der Klasse, wie die Gesellschaft, aber auch jeder Einzelne, mit dem Thema umgehen sollte.

Pro-Argumente

Uli Hoeneß (ehemaliger Präsident FC Bayern):

„Die WM und das Engagement des FC Bayern und andere Sportaktivitäten in der Golfregion werden dazu führen, dass die Arbeitsbedingungen für die Arbeiter dort besser werden und nicht schlechter. (...) Eines ist klar: Den Arbeitern in Katar geht es durch die WM besser und nicht schlechter.“ (Quelle: [Spiegel](#))

Thomas Müller, Nationalspieler:

„In Ländern mit einer anderen Kultur, wie im Nahen Osten rund um Katar, werden Dinge, die wir mittlerweile als normal ansehen, anders umgesetzt – ob das Frauenrechte sind oder eben auch das Thema mit dem Arbeitsrecht. Da haben wir eine andere Gesetzesgrundlage“ (Quelle: [Watson](#))

Kontra-Argumente

Die Initiative #BoycottQatar2022:

„In der Menschenrechtserklärung der FIFA vom Mai 2017 heißt es: ‚Die FIFA ist bestrebt, innerhalb der Organisation und bei all ihren Tätigkeiten ein diskriminierungsfreies Umfeld zu schaffen.‘ Wie verträgt sich dieser Anspruch mit der Situation im Land des WM-Gastgebers 2022?“([Quelle](#))

Die bundesweite Interessenvertretung für aktive Fan- und Ultragruppen ProFans:

„Es gibt nichts, was es rechtfertigen könnte, die Menschenrechtsverletzungen in Katar hinzunehmen, ja, gar durch die Teilnahme am Turnier wissentlich billigend zu unterstützen [...] Ein rauschendes Fußballfest [...] – daran teilzuhaben wäre das Ende von Ethik und Würde.“ ([Quelle](#))